

Gemeinde Güster

Der Bürgermeister der Gemeinde Güster

Niederschrift

über die Sitzung des Wahlprüfungsausschusses der Gemeinde Güster am Dienstag, den 25.07.2023; Besprechungsraum, 1. Stock, des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:46 Uhr

Anwesend waren:

Gemeindevertreterin

Wentz-Kuhls, Miriam

Wolgast, Heike

Gemeindevertreter

Kagrath, Diethard

Lange, Moritz

Rehmet, Detlef

Verwaltung

Karagiannis, Evangelia

Schriftführer

Juhl, Ingmar

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Wahl einer/eines Vorsitzenden
- 3) Vorprüfung der Gültigkeit der Wahl und ggf. eingegangener Einsprüche
- 4) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Juhl eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2) **Wahl einer/eines Vorsitzenden**

Herr Juhl erklärt, dass gem. dem Kommentar zum GKWG der Vorsitzende des Wahlprüfungsausschuss vom Ausschuss selbst aus dessen Mitte gewählt wird. Als Vorsitzender wird Detelef Rehmet vorgeschlagen.

Beschluss

Der Wahlprüfungsausschuss wählt Detelef Rehmet zum Vorsitzenden des Ausschusses.

Abstimmung: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Vorprüfung der Gültigkeit der Wahl und ggf. eingegangener Einsprüche**

Herr Rehmet erklärt, dass die Prüfung der Unterlagen ausführlich erfolgen sollte und dass die Unterlagen dem Ausschuss vorher zur Verfügung gestellt werden sollten. Die CDU beabsichtigt der Verwaltung einen Fragekatalog zuzusenden, der vor einer Ausschussentscheidung beantwortet werden sollte. Er beantragt daher, die Entscheidung zu vertragen und in zwei Wochen eine erneute Sitzung abzuhalten. Herr Lange schließt sich diesem Vorschlag an.

Herr Kagrath erklärt, dass die Wahl für gültig erklärt werden sollte, da der Wählerwille deutlich zu erkennen ist und ggf. ein Formfehler im Vorwege nicht den Verlauf am Wahltag oder das Ergebnis beeinflusst hat.

Es findet eine Aussprache im Ausschuss hierzu statt. Einwohnerfragen und -anmerkungen werden zugelassen. Herr Juhl führt nochmal den Umfang der bisherigen Prüfung und das Ergebnis aus. Es werden die Möglichkeiten des Ausschusses und die draus resultierenden Konsequenzen erläutert. Der Vorschlag die Entscheidung zu vertagen findet allgemeine Zustimmung. Dem Ausschuss sollen vorher alle relevanten Unterlagen per Mail zur Verfügung gestellt werden. Die neue Sitzung soll am Mittwoch, den 09.08.2023 um 17:00 Uhr stattfinden.

Der Ausschuss prüft abschließend die beiden Niederschriften der Wahllokale. Unstimmigkeiten darin konnten nicht festgestellt werden.

Beschluss

Der Wahlprüfungsausschuss der Gemeinde Güster beschließt die Entscheidung über die Vorprüfung zu vertragen und am 09.08.2023 erneut eine Sitzung abzuhalten. Die Verwaltung wird aufgefordert, alle erforderlichen Unterlagen, die zur Prüfung der Einsprüche erforderlich sind (Einsprüche, Schriftverkehr nach den Einsprüchen, Wahlvorschläge, Erklärung über die Aufstellung der Kandidaten, Niederschriften des Zustandekommens der Vorstände, Niederschriften der Kandidatenaufstellung), den Ausschussmitgliedern per Mail zu übersenden.

Abstimmung: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

4) Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

.....
Vorsitzender

.....
Ingmar Juhl
Schriftführung